

Der Kater hält die Wacht...

Melodie: Volksweise, Text: Rudi Streit

Was schleicht da für ein Molli,
vom Romäusturm daher.
Es ist der Katzerolli,
für manchen gibt's Maleur.
Er sucht sich seine Opfer
und wer sich mausig macht.
Wird von dem schwarzen Kater,
ins große Buch gebracht.

Was er in vielen Stunden,
ins Buch geschrieben hat.
Das sind gar viele Sünden,
die mancher auf sich hat.
Er denkt dann im geheimen
und lächelt ganz verschmitzt.
Am Fasnet-Mentigmorge,
kommt es ans Tageslicht.

Refrain:

*Der Kater hält die Wacht
wenn in der Nacht,
der Mond am Himmel steht.
Er lauscht und hört und sieht,
was dort geschieht,
in unserm Riet.*

Refrain